
Motion Fraktion FDP und SVP vom 26. Juni 2014 betreffend Durchführung einer LOVA 2

Antrag:

Der Gemeinderat wird beauftragt, eine Lova 2 von externen Experten durchführen zu lassen und aus den Erkenntnissen entsprechende Optimierungen einzuleiten.

Begründung:

Seit der letzten Lova sind rund 15 Jahre vergangen und es ist an der Zeit, die seither entstandenen Strukturen in der Gemeinde zu überprüfen. Auch in guten wirtschaftlichen Zeiten kann die Verwaltung ihre (Kosten-)Strukturen, Aufgaben und Prozesse analysieren und optimieren. Mit der Lova 2 soll eine ganzheitliche Betrachtung der Verwaltung stattfinden.

Diese soll mindestens, aber nicht abschliessend, folgende Punkte umfassen:

- Überprüfen der Effizienz der Prozesse
- Überprüfen der Organisationsstrukturen
- Ausschöpfung des Synergiepotentials
- Definition der Aufgaben der Gemeinde (Must-Have / Nice-to-have)
- Auflistung von Prozessen, welche möglicherweise von privaten Unternehmen effizienter angeboten werden können (bessere Leistung zu gleichen Kosten oder gleiche Leistung zu tieferen Kosten)

Externer Experte

Bei der Lova 2 soll die BDO nicht als externer Experte agieren. Die jährlichen, internen Prüfungen der Abteilungen werden schon von ihnen durchgeführt. Die Lova soll durch neue Experten geprüft werden, damit Objektivität gewährleistet ist.

Erkenntnisse der Lova

Der gesamte Bericht über die Erkenntnisse der Lova soll dem Einwohnerrat zur Verfügung gestellt werden. Eine anonymisierte Fassung soll ebenfalls der Öffentlichkeit vorgelegt werden. So wird sichergestellt, dass die politischen Prozesse transparent sind.
